



World Whisky Day: Blended Whisky in der Transformation

Stuhr, 19.05.2023 Blended Whisky ist im Wandel. Hersteller wie [Compass Box](#) und [Turntable](#) räumen mit dem Image der Whisky-Kategorie auf, heben sie mit Perfektionismus und Transparenz auf das Qualitätsniveau von Single Malts - und darüber hinaus. Der morgige World Whisky Day gibt Anlass, schottischen Blended Whisky in neuem Licht zu betrachten.

Whisky ist in aller Munde. Im Jahr 2021 wurden im deutschen Lebensmitteleinzelhandel rund 15,4 Millionen 0,7-Liter-Flaschen Scotch Whisky verkauft*, Tendenz steigend. Whisky-Fans favorisieren Single Malts. Was viele jedoch nicht wissen: Gut 90 Prozent ihrer Umsätze generieren Brennereien über Blended Whisky.

Blends bestehen aus oft über 40 Single Malts verschiedener Brennereien sowie zumeist industriell hergestelltem Grain Whisky, dessen Anteil in der Regel bei 50 bis 80 Prozent liegt. Grain Whiskys werden aus verschiedenen Getreidesorten hergestellt, Single Malts zu 100 Prozent aus Gerste.

Globaler Player mit fraglichem Image

Trotz seines weltweiten Erfolges hatte Blended Whisky seiner simplen Herstellung und seines günstigen Preises geschuldet, lange mit dem Ruf zu kämpfen, im Vergleich zu Single Malt minderwertig zu sein. Christoph Kirsch, Geschäftsführer des niedersächsischen Familienunternehmens [Kirsch Import](#), kennt den Markt:

„Blended Whisky ist immer schon der Volumentreiber gewesen, da sein Geschmack meist massentauglich ist und der Preis niedrig. Dieser von ihnen selbst erfundene Whisky-Kategorie haben die Schotten ihre globale Marktmacht zu verdanken.“

Spätestens seit der Jahrtausendwende definieren einzelne Hersteller Blended Scotch neu und setzen bei der Kreation ihrer Whiskys auf Spitzenklasse und Transparenz. Dazu gehören Compass Box, ein Pionier der innovativen Herstellung von Blends, und die neue Marke Turntable. Christoph Kirsch fährt fort:



„Es macht Spaß, die aktuelle Transformation von Blended Scotch mitzuerleben und als Importeur Marken wie Compass Box und Turntable zu begleiten, die mit Innovationsgeist und Transparenz das bisherige Blend-Image hin zu Premium reformieren.“

Compass Box: Komplexität und Diversität

Compass Box steht für hervorragende Neukreationen aus Whiskys aller schottischen Regionen. Durch die Kombination hochqualitativer Single Malt und Single Grain Whiskys aus dem eigenen Fasslager in Schottland erschaffen der Master Blender John Glaser und sein Team Texturen und Aromen, die ein einzelner Whisky oft nicht erreichen kann. So verfügen die Blended Scotch Whiskys, Blended Grain Scotch Whiskys und Blended Malt Scotch Whiskys von Compass Box über einen hohen Grad an Komplexität und Diversität.

Individualität und Kunstfertigkeit ihrer einzelnen Abfüllungen bringt die Marke durch die künstlerisch gestalteten Etiketten zum Ausdruck. Wie sich die Neukreationen zusammensetzen, macht Compass Box zudem vollständig über „Fact Sheets“ transparent.

Die Wurzeln des innovativen Unternehmens gehen auch auf John Glaser zurück. Der einstige Marketingdirektor für Johnnie Walker wollte Dinge anders machen. Im Jahr 2000 gründete er sein Unternehmen in der Küche seines Londoner Hauses. Von Anfang an war es seine Vision, einer der besten und überzeugendsten Whiskyhersteller Schottlands zu werden und die Standards für Qualität und Stil in der Blended-Scotch-Branche neu zu definieren.

Zwei Jahrzehnte später verfügt Compass Box nun über zwei Blending-Räume in London, ein internationales Team von 20 Mitarbeiter:innen und Lagerbestände in Schottland. Mit einem zukunftsorientierten Ansatz und einem unerbittlichen Fokus auf Kreativität und Integrität setzen John und sein Team seine Mission fort, die Welt des schottischen Whiskys neu zu denken.

Turntable: mit konventionellen Erwartungen brechen

Die unendlichen Möglichkeiten geschmacklicher Kreationen beim Blending führten auch zur diesjährigen Gründung des Start-ups Turntable. Die Brüder Alasdair alias „Ally“ und Gordon Stevenson verfügen über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Spirituosenbranche, sind



passionierte Whiskykenner und Musikliebhaber. Sie verabschiedeten sich von ihren bisherigen Arbeitgebern, um lokal verwurzelte, gradlinige Single Malts zu einem weiten Spektrum an Blends zu verschmelzen.

In kleinen Chargen hergestellt, kommen in den Abfüllungen sowohl das Fachwissen als auch die Vorstellungskraft der beiden zusammen. Immer mit dem Ziel, harmonische Blended Whiskys zu komponieren, die mit konventionellen Erwartungen brechen – so wie B-Seiten von Platten Neues abseits des Gewohnten freilegen. Oder in Ally Stevensons Worten:

„In den vergangenen Jahren hat Gordon und mich die weltweite Wahrnehmung von Blended Whisky frustriert. Mit Turntable wollen wir das Gewöhnliche auf den Kopf stellen und etwas wirklich Besonderes schaffen.“

Turntable ist somit nicht nur eine neue Marke für Blended Whisky, sondern interpretiert Scotch Whisky neu. Die Blends sollen den Status quo herausfordern und Liebhaber:innen etwas Einzigartiges, Unerwartetes und Inspirierendes bieten. Hochwertige Whiskys, erlesene Fässer und der Faktor Zeit sind drei nicht verhandelbare Komponenten.

Zudem wird Transparenz bei Turntable großgeschrieben. Auf dem Etikett ist jeder einzelne enthaltende Whisky vermerkt. Benannt nach Songs, bringen die Abfüllungen zwei Welten zusammen: die des Whiskys und die der Musik. Zusammen schaffen sie ein neues Erlebnis, das alle Sinne anspricht.



Über Compass Box

Seit über 20 Jahren arbeitet [Compass Box](#) unermüdlich daran, den schottischen Blended Whisky zu revolutionieren und zu bereichern. Die 2020 in London von John Glaser gegründete Firma hat mehr Preise für Innovation gewonnen als jeder andere Hersteller in Schottland. Kreative und geschmacklich oft überraschende Whiskys zu erschaffen, sind Vision und Motivation. Die Blends von Compass Box werden von den angesehensten Stimmen der Branche durchweg auf Augenhöhe mit den schottischen Single Malts bewertet.

Über Turntable

[Turntable Blending House](#) gibt Blended Whisky seit 2023 eine neue Stimme. Von den zwei Brüdern Gordon und Alasdair Stevenson mit viel Know-how gegründet, dreht das junge schottische Unternehmen „die Platte“ um und definiert mit hochwertigen Whiskys, exzellenten Fässern und viel Zeit festgefahrene Grenzen im Bereich Blends neu. Dafür stellen die Geschwister das Holzmanagement in den Mittelpunkt ihrer zukunftsweisenden Vision.

Über Kirsch Import

[Kirsch Import](#) kennt die Spirituosen-Branche seit 47 Jahren. Das Familienunternehmen aus Stuhr in der Nähe von Bremen hat sich früh auf das Premium-Segment spezialisiert: Über 4.500 hochwertige Spirituosen, darunter Deutschlands umfangreichstes Portfolio im Bereich Single Malt, verwaltet in zweiter Generation Christoph Kirsch.

*Quelle: Statista (Zahlen ohne Aldi)